

Lohnpfändung und Gehaltsabtretung

für Mitarbeiter in Personal-, Lohnbüros und Angestellte in der Lohn- und Finanzbuchhaltung sowie Unternehmer

Termin 01.10.2025 in Chemnitz

Alternativtermin 12.05.2026 in Chemnitz
jeweils 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Dozentin Dipl.-Wi.Jur. (FH) Annett Willsch-Glöß

Thema

Die zunehmende Verschuldung privater Haushalte und damit vieler Arbeitnehmer hat große Auswirkungen auf die tägliche Arbeit. Für die Personalabteilung bedeutet die anwachsende Menge von Pfändungen, Abtretungen und Insolvenzverfahren immer höheren Aufwand. In diesem Zusammenhang entstehen viele Probleme. Für Arbeitgeber bedeutet jede Lohnpfändung ein Haftungsrisiko. Denn jeder Fehler im Rahmen der Pfändung kann zu Doppelzahlungen führen. In diesem Seminar erhalten Sie Schritt für Schritt das nötige Wissen für eine effiziente und korrekte Pfändungsbearbeitung.

Ihr Nutzen

- Sie lernen das rechtssichere Verfahren bei Pfändung und Abtretung von Entgelt anhand von Praxisfällen kennen.
- Sie erhalten das nötige Basiswissen, um eine fachgerechte und sichere Pfändungsbearbeitung durchführen zu können.
- Sie können bestehende Haftungsrisiken vermeiden.

Anmeldung zum Seminar:

Lohnpfändung und Gehaltsabtretung

- ☐ am 01.10.2025 in Chemnitz (22-2549)
☐ am 12.05.2026 in Chemnitz (22-2652)

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung

per Fax 0351 8322-422

per E-Mail Kontakt@RKWcampus.de

Internet www.RKWcampus.de

Teilnehmer/in Funktion

Teilnehmer/in Funktion

Firma/Anschrift

Telefon/Fax Beschäftigte Branche

E-Mail Datum/Unterschrift

Methodik

Konkrete Fallbeispiele, Praxisfälle, Übungen und Diskussionen vertiefen das im Vortrag vermittelte Wissen. Gesetze und aktuelle Urteile sowie Ihre individuellen Fragen zu einzelnen Themenblöcken werden im Seminar behandelt

Inhalte

Die Lohnpfändung als Mittel der Zwangsvollstreckung

- Die gesetzlichen Grundlagen
- Die Stellung des Arbeitgebers als Drittschuldner
- Der Gang des Verfahrens

Arbeitgeberpflichten bei Lohnpfändungen

- Drittschuldnererklärung nach § 840 ZPO
- Feststellung der Rangfolge bei mehreren Pfändungen
- Lohnabtretungen / Möglichkeiten des Ausschlusses
- Vorläufige Zahlungsverbote und deren Wirkung

Die Ermittlung des pfändbaren bzw. unpfändbaren Arbeitseinkommens

- Was ist ein Arbeitseinkommen?
- Sonstige Vergütungen, "Lohnschiebung" und "verschleiertes" Arbeitseinkommen
- Unpfändbare Bezüge, Bedingt pfändbare Bezüge, Einzelfragen
- **Berechnung der pfändbaren Bezüge**
- Nettolohn
- Unterhaltsberechtigte Personen, Härtefälle
- Schwankende Bezüge und Sonderzahlungen
- Erweiterte Pfändungsmöglichkeiten bei bevorrechtigten Personen
- Lohnvorschuss und Arbeitgeberdarlehen

Lohnpfändungen wegen öffentlich-rechtlicher Ansprüche

Kosten des Lohnpfändungsverfahrens und Kostenabwälzung

Rechtsmittelmöglichkeiten

Fragen zum Seminar beantworten wir Ihnen gern:

Kerstin Wolffgramm	0351 8322-337
Maria Tamme	0351 8322-339
Cornelia Stangner	0351 8322-373

Teilnehmergebühr

einschließlich Arbeitsunterlagen: **440,00 EUR zzgl. 19% MwSt. | ab 2026 460,00 EUR zzgl. 19% MwSt**

Anmeldungen

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Sie erhalten rechtzeitig Ihre Durchführungsbestätigung mit Wegbeschreibung und Rechnung. Darin finden Sie auch die Kontaktdaten für Ihre eventuelle Hotelbuchung. Sie können nicht teilnehmen? Kostenfreie, schriftliche Stornierungen sind für **ein- und/oder zweitägige Seminare bis 14 Tage, für Lehrgänge, Arbeitskreise und EXKLUSIV-Seminare bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn** möglich, es sei denn, in der Veranstaltungsbeschreibung ist eine andere Frist vereinbart. Geht uns die Stornierung innerhalb der vereinbarten Frist zu, entfällt die Teilnahmegebühr; schon bezahlte Beträge werden erstattet. Gern können Sie auch einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Übrigen gelten die AGB (Seminarbedingungen) der RKW Sachsen GmbH Dienstleistung und Beratung.

Rabattmöglichkeiten:

Mitglieder des RKW Sachsen e.V. erhalten **10% Rabatt** auf die Teilnehmergebühr. Sie sind interessiert? Bitte sprechen Sie uns an.